

Eine Form einer quantitativen Modellierung, die mit einer bestimmten Reihe an sich gegenseitig ausschließenden und erschöpfenden Gesundheitszuständen einhergeht, für die Übergangswahrscheinlichkeiten für einen Übergang von einem zu einem anderen Zustand bestehen, darunter auch die Wahrscheinlichkeit, dass derselbe Zustand beibehalten wird.

Hinweis: In der Regel weisen Zustände einen gleichbleibenden Zeitraum auf, während Übergangswahrscheinlichkeiten im Laufe der Zeit konstant bleiben.